

Ehrenwörtliche Erklärung für Sonderförderung im Erasmus-Programm

Name	
Vorname	
Geburtsdatum, -ort (Land)	
Matrikelnummer	
Steueridentifikations-Nr.	

Ich bestätige, dass ich die Informationen auf S. 2 gelesen und verstanden habe und mir die Antragsbedingungen und Kriterien für die Zusatzförderung bewusst sind.

Ich möchte die folgende Sonderförderung (Top-up) beantragen und versichere hiermit ehrenwörtlich, dass ich die Bedingungen hierfür erfülle und entsprechende Nachweise besitze. Ich erkläre mich damit einverstanden, diese Nachweise nach Aufforderung der a.i.m. rlp einzureichen, welche zur Nachweispflicht bei Bedarf an den DAAD weitergeleitet werden dürfen.

Ich möchte zusätzliche Fördermittel als Teilnehmende*r mit Kind(ern) beantragen.

Ich möchte zusätzliche Fördermittel als Teilnehmende*r mit Behinderung beantragen.

Ich möchte zusätzliche Fördermittel als Teilnehmende*r mit chronischer Erkrankung mit finanziellem Mehrbedarf im Ausland beantragen.

Top-ups sind **nicht kombinierbar**. Teilnehmende mit Behinderung, die ein Top-up erhalten, können kein weiteres für eine chronische Erkrankung erhalten.

Ich habe alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht und nehme zur Kenntnis, dass ich die genehmigten Gelder im Falle von Falschaussagen an die a.i.m. rlp zurückzahlen muss.

Unterschrift
Teilnehmende*r
<hr/>
Unterschrift
<hr/>
Ort, Datum

Bitte reichen Sie dieses Dokument mit Ihren Bewerbungsunterlagen ein.

Teilnehmende mit Kind(ern)

Personen, die mit ihrem Kind oder ihren Kindern ins Ausland reisen, können monatlich 250 EUR zusätzlich erhalten. Voraussetzung ist, dass die/der Teilnehmende*r während des gesamten Aufenthalts von dem Kind, bzw. den Kindern, begleitet wird. Der Zuschuss beträgt pro Familie 250 EUR im Monat, unabhängig von der Anzahl der Kinder. Die Beantragung ist auch möglich, wenn eine Betreuungsperson (Partner*in) mitreist. Sie verpflichten sich mit der ehrenwörtlichen Erklärung, Belege (Geburtsurkunden, Reiseunterlagen) aufzubewahren und auf Nachfrage nachzureichen.

Teilnehmende mit Behinderung

Ab einem Grad der Behinderung von 20% können Sie einen Aufstockungsbetrag von 250 EUR pro Monat erhalten. Sie verpflichten sich mit der ehrenwörtlichen Erklärung, auf Nachfrage Belege (Behindertenausweis) nachzureichen.

Teilnehmende mit Mehrbedarf aufgrund chronischer Erkrankung(en)

Studierende mit einer chronischen Erkrankung, die wegen dieser einen finanziellen Mehrbedarf für den Auslandsaufenthalt haben, können ebenfalls monatlich 250 EUR zusätzlich erhalten. Sie verpflichten sich mit der ehrenwörtlichen Erklärung, auf Nachfrage Belege (ärztliches Attest) nachzureichen.

Realkostenantrag

Falls besonders hohe Mehrkosten durch Ihren Auslandsaufenthalt entstehen, beispielsweise aufgrund der Mitnahme eines Kindes/von Kindern oder einer Begleitperson im Falle einer Behinderung oder chronischen Erkrankung, kann **mit mindestens zwei Monaten Vorlauf** stattdessen auch ein **Realkostenantrag** gestellt werden kann, durch welchen bis zu 15.000 EUR pro Semester übernommen werden können. Ebenso ist ein Zuschuss für eine vorbereitende Reise zur Erkundung der Gegebenheiten vor Ort möglich. Dies erfordert einen ausreichenden zeitlichen Vorlauf, daher bitten wir Bewerbende sich frühzeitig an uns zu wenden.